

# Der **Klangcharakter** der verschiedenen Register

**Prinzipal étroit 8'** (dt. Geigenprinzipal) Der Prinzipal bildet den klassischen Hauptklang der Orgel. Bei uns wird er leicht streichend als kräftige Grundstimme das musikalische Fundament des Schwellwerkes stellen.

**Bourdon 8'** Gedecktes (d.h. oben verschlossenes) Register in unserm Fall aus Metall. Durch den Verschluss der Pfeife kann man die Hälfte der Pfeifenlänge sparen. Der Bourdon zeichnet sich durch einen dunklen, ruhigen aber vollen Klang aus.

**Salicional 8'** Ein eng mensuriertes Register (Pfeifen sind schmal und lang) aus der Familie der Steicher, das sich durch einen besonders weichen und stark streichenden runden Klang auszeichnet.

**Unda maris 8'** Die „Meereswelle“, wie das Register übersetzt heißt, ist ein ganz besonderes Register. Baulich eine Flöte, wird sie aber tiefer gestimmt als die anderen Register. Dadurch entsteht im Zusammenspiel meist mit dem Salizional ein schwebender, leicht sphärischer und mystischer Klang.

**Flute octaviante 4'** Überblasende Flöte in weiter Mensur und doppelter Baulänge mit einem weichen und klaren Klang, vergleichbar mit einer Querflöte.

**Octavin 2'** Als helle und klare Flöte gehört der Octavin zu den Klangkronen des Schwellwerks. Wie auch die Flute octaviante ist er überblasend.

**Plein-jeu III 1'** Die Mixtur des Schwellwerkes bildet die eigentliche Klangkrone. Pro Taste stehen in unserem Fall 3 Pfeifen in der Orgel und bilden Oktaven und Quinten zum jeweiligen Grundton. Das Register verleiht der Orgel ihren eigentlichen strahlenden und festlichen Glanz.

**Basson 16'** (Fagott) Das Basson ist ein französisches Zungenregister in tiefer Lage. Nicht so stark wie Trompete oder Posaune, verleiht diese Stimme dem Schwellwerk eine gravitatische Fülle. Wie bei allen Zungenregistern wird der Ton durch eine vibrierende Metallzunge erzeugt und durch markante Schalbecher verstärkt.

**Trompette harmonique 8'** Ein französisches Register, erfunden vom berühmten Orgelbauer Aristide Cavaille Coll. Der Klang ist ruhiger, weicher und massiger als der einer normalen Trompete. Sie dient zur Fülle aber auch für kräftige Soli.

**Hautbois 8'** (Oboe) Die Oboe ist der Gegenspieler der Trompette. Also Soloregister hat sie einen mild süßen, leicht näselnden Klang.

Die Zahlen hinter den Registern geben die Länge der jeweils tiefsten Pfeife an, gemessen in Fuß' (1 Fuß= 30cm).